

Der Landkreis Mühldorf a. Inn im Nationalsozialismus



RHOMBOS-VERLAG • BERLIN

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Ein Titeldatensatz für diese Publikation ist bei der Deutschen Bibliothek erhältlich.



© 2001 RHOMBOS-VERLAG, Berlin

Printed in Germany

Alle Rechte, auch das der Übersetzung, vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Vervielfältigung des Buches oder von
Teilen daraus nur mit Genehmigung des Verlags gestattet.

Herstellung: RHOMBOS-VERLAG, Bernhard Reiser, Berlin

Druck: dbusines.de, Berlin, Eberswalde

ISBN 3-930894-39-4

**Günther Egger
Elke Egger**

**Der Landkreis Mühldorf a. Inn
im Nationalsozialismus**

RHOMBOS-VERLAG • BERLIN

INHALTSVERZEICHNIS

ANSTELLE EINES VORWORTS	9
Blick auf die Vergangenheit – Mahnung für die Zukunft	9
Beispiel: Das BunkerGelände im Mühlendorfer Hart	9
Beispiel: Waldkraiburg	10
Den Opfern Gedenken	10
Über die Autoren	11
DAS BUNKERGELÄNDE IM MÜHLDORFER HART	13
Die Hauptbaustelle damals und heute	13
Die Hauptbaustelle nach Kriegsende	15
Die Nebenbaustellen	17
Das Schicksal der Häftlinge	19
Die Massengräber	21
Die Firma Polensky & Zöllner	22
Literaturhinweise	23
Der Fliegerbunker in der schematischen Skizze (1945)	25
DIE KONZENTRATIONSLAGER BEI MÜHLDORF	26
Das Waldlager bei Ampfing	26
Über die Situation der Häftlinge	27
Mettenheim	35
Der Flugbetrieb	35
Das Lager Mettenheim	36
Das Ende der Lagergruppe	38
Die Zahl der Häftlinge	39
Die Zahl der Toten	40
Die Verantwortlichen	42
Das Waldlager in der Übersicht	47

DAS LAGER MITTERGARS	48
DAS LAGER THALHAM	52
DAS LAGER ZANGBERG	54
FRAUEN IM KONZENTRATIONSLAGER	55
FRAUEN IM LAGER M1 METTENHEIM	56
FRAUEN IM WALDLAGER V/VI BEI AMPFING	56
BERUFSAUFGESTELLUNG DER HÄFTLINGE	59
DIE HERKUNFT DER HÄFTLINGE	59
DER ARBEITSEINSATZ DER WEIBLICHEN HÄFTLINGE	63
DAS LEBEN DER WEIBLICHEN HÄFTLINGE IM LAGER	64
SEXUELLE GEWALT GEGEN FRAUEN	66
DIE BESONDERE LAGE SCHWANGERER FRAUEN	66
SELEKTIONEN NACH AUSCHWITZ	67
DAS WEIBLICHE WACHPERSONAL	69
ANMERKUNGEN	70
DIE LAGER BEI MÜHLDDORF IN DER ÜBERSICHT	72
DIE TODESMÄRSCH E DURCH DEN LANDKREIS MÜHLDDORF	76
DIE TODESMÄRSCH E IM ÜBERBLICK	76
DER TODESMARSCH IN DER UMGEBUNG VON KRAIBURG	80
DER TODESMARSCH BEI OBERNEUKIRCHEN	83
TOTE DES TODESMARSCHES IM LANDKREIS MÜHLDDORF:	83
DER TODESMARSCH BEI NEUMARKT ST. VEIT	84
DAS ENDE DER TODESMÄRSCH E	85
LITERATURHINWEISE ZU DEN TODESMÄRSCH EN	85
DIE ROUTEN DES TODESMARSCHES DURCH DEN LANDKREIS MÜHLDDORF	87

DIE KZ-FRIEDHÖFE IM LANDKREIS MÜHLDORF	88
KZ-FRIEDHÖFE IM ÜBERBLICK	88
DER KZ – FRIEDHOF IN MÜHLDORF	90
DER KZ – FRIEDHOF IN AMPFING	94
DER KZ – FRIEDHOF NEUMARKT	94
ZWANGSARBEITERINNEN IM LANDKREIS MÜHLDORF	96
DAS SCHICKSAL EINZELNER ZWANGSARBEITER IM KREIS MÜHLDORF	96
ZWANGSARBEIT BEI DEN SPRENGSTOFFWERKEN ASCHAU UND KRAIBURG	99
ZWANGSARBEITERLAGER FÜR DEN AUFBAU VON „WEINGUT 1“	100
LISTE DER VERANTWORTLICHEN LAGERFÜHRER	104
DIE RÜSTUNGSWERKE BEI ASCHAU UND KRAIBURG	105
WERK ASCHAU - GESCHICHTE EINER FABRIK	105
WERK ASCHAU - DIE KRIEGSPRODUKTION	107
WERK ASCHAU - DIE NACHKRIEGSPHASE	107
WERK ASCHAU - HEUTE	110
WALDKRAIBURG: MARIA K. UND DIE ALTLASTEN EINER STADT	111
ANMERKUNG	115
DAS RÜSTUNGSWERK KRAIBURG	116
RÜSTUNGSALTLASTEN IN WALDKRAIBURG	118
MÜHLDORF A. INN - EINE KLEINE STADTGESCHICHTE IN ZAHLEN, DATEN, FAKTEN UND PERSONEN	119
DIE ORTSGRUPPENLEITER DER NSDAP IN DER STADT MÜHLDORF	119
DIE ZUSAMMENSETZUNG DES STADTRATS IN DER STADT MÜHLDORF	119
„HITLERTAG“ IN MÜHLDORF	122
HITLER ERNEUT IN MÜHLDORF	124
JÜDISCHE MITBÜRGER IN DER STADT MÜHLDORF A. INN	127

FAMILIE MICHAELIS	127
FAMILIE HELLMANN	129
FRAU BAUR	130
ANDERE	130
DIESER BERICHT STÜTZT SICH AUF FOLGENDE ANGABEN:	131
DIE HANS-GOLLWITZER-STRASSE IN MÜHLendorf	132
HANS GOLLWITZER UND DIE DEUTSCHEN CHRISTEN	133
HANS GOLLWITZER UND DIE ANSTALT ECKSBURG	134
HANS GOLLWITZER UND DAS KRIEGSENDE	134
EINE STRASSE NACH HANS GOLLWITZER?	135
ENTNAZIFIZIERUNG IN MÜHLendorf	136
DIE BEHINDERTENANSTALT IN ECKSBURG	139
DIE TÖTUNGSMASCHINERIE LÄUFT AN	141
SCHLOSS HARTHEIM	143
DIE LISTE DER ERMORDETEN PFEGLINGE	144
KRAIBURG IN DER NS-ZEIT	151
DER RAUM SCHWINDEGG IN DER NS-ZEIT	154
ANHANG	
DIE TOTENLISTEN UND TOTENBÜCHER DER MÜHLendorFER KONZENTRATIONSLAGER	160